

## Bericht des Bezirks-Spielwartes Ruhr zum Verbandstag 2017

In der Saison 2016/2017 war die Anzahl der gemeldeten Mannschaften für den Spielbetrieb weiter rückläufig. Für die Saison hatten die Vereine insgesamt 235 Mannschaften (158 Frauen- bzw. 77 Männerteams) fristgerecht gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies einen weiteren Rückgang von 15 Mannschaften.

Nach der Spielklasseneinteilung wurden weitere Mannschaften zurückgezogen. Um einen ordnungsgemäßen Spielbetrieb zu gewährleisten, wurden den Staffelleitern von mir neue Spielpläne zur Verfügung gestellt. Dies erforderte bei der Bearbeitung im neuen EDV-System Phoenix einen erheblichen Zeitaufwand. Diesen kann ich für die neue Saison nicht leisten, sodass zukünftig in den Spielplänen die Paarungen mit der zurückgezogenen Mannschaft ersatzlos gestrichen werden und dies zu Einzelspielen führen wird.

In der abgelaufenen Saison hat VC Fabrik Duisburg die WVV-Meisterschaften der Seniorinnen Ü49 sowie der Senioren Ü47 ausgerichtet. Dafür herzlichen Dank.

Aus dem Bezirk haben nachstehende Mannschaften ihre Altersklasse gewonnen:

Seniorinnen Ü43 => TuS Waldniel, Titel aus dem Vorjahr verteidigt

Seniorinnen Ü49 => TVG Holsterhausen

Senioren Ü35 => VV Humann Essen

Senioren Ü59 => TG Neuss

Für die Deutschen Seniorenmeisterschaften in Minden hat sich auch die Mannschaft von TVG Holsterhausen in der Altersklasse Senioren Ü41 qualifiziert.

Die Vereine VSC Grevenbroich in der Altersklasse Senioren Ü41 und Bill Collins Memorial Team in der Altersklasse Senioren Ü47 können sich über eine Qualifikation ebenfalls noch für die Deutschen Seniorenmeisterschaften qualifizieren.

Allen Siegern der Wettbewerbe gratuliere ich herzlich zu ihrem Erfolg!

Seit dem letzten Verbandstag habe ich als Bezirksspielwart wieder an diversen Kreistagen teilgenommen. Neben den laufenden Kreisthemen war das Thema „Digitalisierung“, „Nachwuchsförderung“ sowie „Gewinnung von neuen Mitgliedern im Kreisausschuss“ immer wieder Gesprächsthema.

Ferner haben drei Verbandsspielausschusssitzungen sowie eine Sitzung hinsichtlich der Staffeleinteilung in Dortmund stattgefunden, an denen ich teilgenommen habe.

Die Staffeleinteilung für alle Staffeln unterhalb der Landesliga wurde mit den Kreisspielwarten per Mail durchgeführt.

Zu meinen Tätigkeiten in der abgelaufenen Saison gehörte die Unterstützung der Kreisspielwarte, Staffelleiter und Vereinen im Bezirk Ruhr nach Einführung des neuen EDV-Systems „Phoenix“. Die Staffelleiter haben mit der Digitalisierung nun eine technische Unterstützung bei ihrer Tätigkeit. Die Rückmeldungen der Staffelleiter aus dem Bezirk Ruhr sind durchweg positiv. Verbesserungspotential ist erkannt und wurde an entsprechende Stelle weitergeleitet.

Abschließend danke ich allen Staffelleitern für die geleistete Tätigkeit im Bezirk Ruhr in der abgelaufenen Saison. Einbezogen sind auch der Spielwart im WVV sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle, die mir mit Rat und Tat zur Verfügung standen.

Volker Francke